

Wissen pflanzen - Werte entfalten

..wir geben Plastik einen Korb

Information
(Gefahr/ Auswirkungen Plastikmüll)
Aufklärung
(was kann jede/r einzelnen tun, was können wir als Landfrauen tun?)



- Grundsätzliches Info Handout
- Referentenliste (nicht Namen sondern nach Institutionen im Umkreis)
- Liste möglicher Themenansätze (Mikroplastik, sichtbares Plastik)
- Film(finder)
- Interessante Links
- Besichtigungsvorschläge

Jedes Jahr gelangen rund acht Millionen Tonnen Plastikmüll in die Ozeane. Tendenz: steigend. Primäres Mikroplastik aus Kosmetika, Wasch- und Reinigungsmitteln kommt hinzu. Für die Fauna der Weltmeere hat das fatale Folgen:

Der Magen vieler Meerestiere ist mit Plastik gefüllt. Das verhindert die Aufnahme von Nahrung, reichert sich im Körper an und führt oftmals zum Tod. Über die Nahrungskette gelangt das Plastik letztlich auch in menschliche Körper. Die Folgen: bisher nicht hinreichend bekannt.

PLASTIK, NEIN DANKE!

Das Thema Vermeiden von Plastik liegt gerade im Trend. Auch wir Siefersheimer LandFrauen wollen dies gerne aufgreifen:

Wir wissen, dass es keine Welt mehr ohne Plastik und Kunststoff gibt!

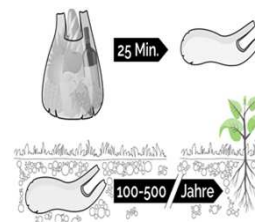
Uns ist bewusst, dass die Herstellung von Papiertüten oder Baumwolltaschen aus klimatischer und umweltbewusster Sicht auch kritisch zu betrachten ist.

Wir versuchen realistisch zu sein und wollen an der Basis ansetzen, in dem wir bei Alt und Jung das Bewusstsein schärfen, einen eigenen, gangbaren - wenn auch kleinen - Beitrag für unsere Umwelt zu leisten.

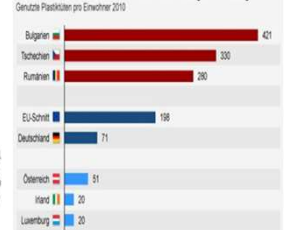
Denn das kann jeder:

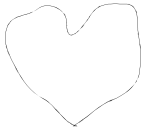
- Vermeiden von Produkten die Mikroplastik enthalten, wie Peelingcreme, Zahnpasta, Scheuermilch
- Verzicht auf Kaffee aus der Kapselkaffeemaschine, auf Wattestäbchen, Spülmaschinen-Tabs
- Überlegen, ob man wirklich „Kaffee zum Mitnehmen“, buntes Einmalgeschirr beim Kindergeburtstag, Getränke mit Strohhalm braucht
- Darauf achten, dass Mehrfachverpackungen z.B. bei Wurst, Käse, Süßigkeiten nicht im Einkaufskorb landen

Es gibt viele Möglichkeiten Plastikmüll zu vermeiden. Jeder kann etwas dazu beitragen, darum nicht lange überlegen, **einfach machen!**



Plastiktüten: EU-Länder mit höchster und niedrigster Nutzung





Wir packen es an! Wir machen es zu unserem Thema!

- Jede/r fängt bei sich/ im Umfeld an
- Landfrauen/Dorfbewohner aufklären
- Der Phantasie und Tatkraft sind keine Grenzen gesetzt



Umsetzungsanregungen

- **Schriftliche** Vorabinformation der Kreis und Ortsverbände, damit sie zeitgerecht mit der Planung beginnen können
- „Plastikpate“ für Kreise ohne Mitglied im Präsidium oder AG
Leitthema

Auftaktveranstaltung

- **Einstieg:** kurzer Film
- **kurze Fragerunde durch das Publikum:** was hat das mit dir gemacht?
- **Wir öffnen einen gelben Sack** (natürlich gespülter Inhalt) mit dem üblichen Haushaltsmüll
- **Podiumsdiskussion** (ca. 5 Pers.)
- **Personen von einer:** Müllverwertungsanlage, Industrie, Umweltbehörde, Landwirtschaft, Handel Verbraucher (LF)
- (Aufklärung / Einleitung/ Ziel Leitthema, Vorstellung Handout)
- (plastikfreier Imbiss)
- (freiwillig Handtaschen ausleeren mit allem, wo Plastik dran ist)

Aufklärungsstand: Wochenmarkt, Stadtfest, historische Veranstaltung....	Gegenüberstellung für Plastik „armes“ Leben
Plastikbügel	Holz/Metallbügel
Kunststoffbretter	Holz/Glasbretter
Küchenhelfer aus Plastik	Aus Metall/Edelstahl
Für Größeres	Flechtkörbe
Einfrierboxen/Plastikbeutel	man auch im Baumwollbeutel, Glas und Edelstahl einfrieren (Anleitung)
Wasserkocher aus Plastik	Wasserkocher Edelstahl

**Der gedeckte Tisch to Go
(Picknick, Treffen, Feste....)**

- jede(r) bringt eigenes Geschirr mit (sollte sich auf Landfrauenveranstaltungen, die nicht in Lokalen stattfinden sowieso durchsetzen)
- statt Plastikbehälter für Torten und Kuchen Pappschachtel wie beim Bäcker
- Salatschüssel aus Edelstahl, leichter zu tragen als Glasbretter
- ausgehöhlter Brotlaib

Spülservice für große öffentliche Feste anbieten und organisieren:

- **Bürgermeister** und **Organisator** mit ins Boot holen, frühzeitig
- mit einer **Männergruppe** spülen (*Schützenverein, Fußballverein...*)
- evtl. Geschirr leihen, oder: pressewirksam im Vorfeld zu Geschirrspenden aufrufen
- Lagerungsraum
- ersatzweise **Alternativen** aufzeigen: Bratwurst im Brötchen, Currywurst im Brotteig, recycelbares Geschirr fordern
-



- „**Plastik-ärgere-mich-nicht**“
- Vorabinformationsvortrag: Plastik in/aus Spielzeug
- Einfache Herstellung Spiel (1-2Std.)
- Verschenken an Kindergärten, Altenheime.....



- Aus alten, ausgedienten T-Shirts werden ohne Nähen Einkaufstaschen erstellt. Hier können gemeinsame Aktionen mit Kindergärten, Schulen/OGS oder auch Oma-Enkel-Nachmittage geplant werden.
- Wenn es sich um einfarbige T-Shirts handelt, können die Taschen mit der Landfrauen-Biene bemalt werden. (Individuelle Schablonen können z.B. unter www.stencilboy.de bestellt werden.)

Fast Plastik „frei“ leben

- Seifenmanufaktur besichtigen
- Referentin/Praktikerin einladen um selbst herzustellen: Seife, Shampoo, Kosmetik, Creme, Waschmittel...

Verpackungsalternativen selbst herstellen:

- Frischhaltepapier aus Stoff und Honigwaben
- Taschen
- Gemüsenetze
- Papkartons
- Waschmittel selbst herstellen
- einfrieren ohne Plastikbeutel: Einkochen, bzw. Twist-Off Gläser nutzen

Besichtigung einer „Pappfabrik“ (Wellteam)



**oldnews-zeitungszauber
Praktisches & Schönes aus alten Zeitungen**



„Alles ist so oft und die Zeitung vom gen...“
Der Volksmund hat recht, was aber nicht heißt, dass alle Zeitungen in den Müll wandern müssen. Die Designerin Marika Dreier hat einen kreativen Weg gefunden, wie aus ihnen dekorative Geschenkartikel werden können.

„Alles ist so oft und die Zeitung vom gen...“
Der Volksmund hat recht, was aber nicht heißt, dass alle Zeitungen in den Müll wandern müssen. Die Designerin Marika Dreier hat einen kreativen Weg gefunden, wie aus ihnen dekorative Geschenkartikel werden können.

Plastik „freie“ Radtour

Kein Plastik unterwegs!

- Plastikfreier Imbiss
- Aufklärung
- Besichtigung

Alternativen und Initiative zeigen:

- Aufklären über Plastik in Kleidung
- Klamottentauschbörsen
- Müll sammeln am Flussufer
- Auf Verpackungen achten
- Kosmetik in Glasflaschen
- tauschen, reparieren, leihen (**Börse**)
- keine Werbung
- Waschmittel selbst herstellen
- Kosmetik selber machen

Plastikfreier Haushalt

- Joghurt selber herstellen, z.B. Themenabend „selbstgemachter Joghurt aus dem Thermomix“
- Waschmittel selber herstellen
- Stoffwindeln vorstellen, einen Referenten zum Thema einladen, der mehrere Systeme vorstellt
- Plastik im Bad
- Besichtigung und Einkauf in einem Unverpacktladen
- Kooperation mit einem Unverpacktladen
- Landfrauen-Gemüsenetze entwickeln und auf dem Wochenmarkt von einem Stand die Einkäufe darin einpacken lassen

- **Checkliste: richtig waschen!**
- Waschmittel selber herstellen
- Zutaten für **flüssiges Waschmittel**

Fotowettbewerb mit WB

Plastik freier Kühlschrank

(Leser reichen Fotos ein)

- Alternativ: vorher/nachher
- Wir machen uns auf den Weg zum Plastik freien Haushalt

Abschluss(veranstaltung)

➤ Landesweit gesammeltes Plastik bei einem Recyclingunternehmen zu einem „neuem“ Produkt aufbereiten lassen

Unser Aufruf an die Politik

- Besteuerung von Einmalplastik
- Verbot von Plastiktüten aller Art
- Verbesserung des Pfandsystems
- Verbesserung Recyclingsysteme
- Schluss mit Mehrfachverpackungen